

Regionale Wasser- und Abwassergesellschaft mbH

Bauhofstraße 5  
18439 Stralsund

---

### Antrag auf Anschluss an die öffentliche Entwässerungsanlage

---

Hiermit beantrage(n) ich/wir als Eigentümer/Bauherr(en), als Beauftragte(r) des Eigentümers oder Bauherren den Anschluss an die öffentlichen Abwasserkanäle/die Änderung der Grundstücksentwässerungsanlage/ gemäß der gültigen Abwasserbeseitigungssatzung der Hansestadt Stralsund / der Gemeinde.

#### 1. Antrag:

Neubau                       Änderung

#### 2. Angaben zum Bauherren / Anschlussnehmer:

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer: \_\_\_\_\_

PLZ, Wohnort: \_\_\_\_\_

Telefon/Mobil: \_\_\_\_\_

#### 3. Angaben zum Vorhaben / Objekt:

Bezeichnung/Typ: \_\_\_\_\_

Straße/ PLZ Ort: \_\_\_\_\_

Hausnummer:     beantragt und bestätigt: \_\_\_\_\_                       beantragt  
(Grundlage der Genehmigung ist eine bestätigte Hausnummer)

Gemarkung: \_\_\_\_\_ Flur: \_\_\_\_\_ Flurstücke: \_\_\_\_\_

#### 3a. Angaben Eigentümer des Grundstückes:

Antragsteller ist Eigentümer:     Ja     Nein

falls Nein: Genehmigung Grundstückseigentümer vorliegend:     Ja, Nachweis beiliegend     Nein

Name Eigentümer: \_\_\_\_\_

Adresse Eigentümer: \_\_\_\_\_

#### 4. Entwässerungsanlagen:

##### 4a. Das Schmutzwasser (Neubau/Änderung) soll eingeleitet werden in:

Schmutzwasserkanal

Mischwasserkanal

vorhandene Kleinkläranlage                      Eigentümer: \_\_\_\_\_

Gemarkung: \_\_\_\_\_ Flur: \_\_\_\_\_ Flurstücke: \_\_\_\_\_

Neubau Kleinkläranlage, wasserrechtliche Erlaubnis beiliegend

abflusslose Grube                      Nutzinhalt: \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>    Baujahr: \_\_\_\_\_

**4b. Das Regenwasser (Neubau/Änderung) soll eingeleitet werden:**

- Regenwasserkanal
- Mischwasserkanal

Anschlussflächen:  Dachflächen: \_\_\_\_\_m<sup>2</sup>

befestigte Flächen: \_\_\_\_\_m<sup>2</sup>

Drainageleitungen, Antrag auf Befreiung vom Einleitverbot beiliegend

Verbleib des Regenwassers bei Nichteinleitung:

- Versickerung auf dem Grundstück, Genehmigung der unteren Wasserbehörde beiliegend
- Einleitung in einen Wasserlauf bzw. Graben, Genehmigung der unteren Wasserbehörde beiliegend
- Sammeln und Verwertung auf dem eigenen Grundstück
- Nutzung für sanitäre Einrichtungen, Planungsunterlagen beiliegend
- Verbleib auf dem Grundstück, Auslauf über gewachsenem Boden (ohne Beeinträchtigung fremder Grundstücke)

**4c. Benutzung fremder Grundstücke**

- Ja, ein Teil der Entwässerungsanlage (Regen- und/oder Schmutzwasser) führt über fremde Grundstücke:
  - Nachweis zur Eintragung einer Grunddienstbarkeit zugunsten des Antragstellers beiliegend
  - beglaubigte Absichtserklärung aller betroffenen Parteien
- Nein

**4d. Wassergewinnungsanlagen auf dem Grundstück**

- Ja, es sind Wassergewinnungsanlagen vorhanden, Genehmigung der unteren Wasserbehörde beiliegend
- Ja, es sind Wassergewinnungsanlagen geplant, Genehmigung der unteren Wasserbehörde beiliegend
- Nein

**4e Einleitung Abwässer außergewöhnlicher Art**

- Ja, zur Vorbehandlung außergewöhnlicher Abwässer sind geplant:
  - Leichtflüssigkeitsabscheider nach DIN EN 858, DIN 1999-100
  - Fettabscheider nach DIN EN 1825, DIN 4040-100
  - sonstige: \_\_\_\_\_
- Nein

**5. Betonverfüllung**

- geplante Verfüllung vorhandener Keller
- Pfahlgründung, insbesondere Bohrpfahlgrund
- sonstige Betonarbeiten: \_\_\_\_\_

**6. Anlagen**

- Entwässerungsplan mit Schachthöhen, Gefälleangaben, Dimension der Entwässerungsanlage
- Entwässerungsprojekt (bei Gewerbe- und Gesellschaftsbauten)
- wasserrechtliche Erlaubnis der unteren Wasserbehörde (nur bei Erfordernis)
- Nachweis Dienstbarkeiten (nur bei Erfordernis)
- technische Unterlagen zur Behandlung außergewöhnlicher Abwässer (nur bei Erfordernis)

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift / Stempel des Antragstellers/Bauherren